

Gemeinsam Graz größer denken

Erlebnisregion Graz & STG intensivieren Zusammenarbeit

Die Erlebnisregion Graz und die Steirische Tourismus und Standortmarketing GmbH (STG) bündeln ihre Kräfte für eine stärkere internationale Positionierung. Gemeinsame Schwerpunkte sind eine offensive Vermarktung von Flugverbindungen sowie gezielte Kampagnen in wichtigen Herkunftsmärkten. Besonders im Fokus: Direktflugdestinationen wie Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Zürich und – ab 21. November – London. Gute Bahnverbindungen gibts aus z. B. München und Prag - und schneller geht 's durch die Koralmbahn nun aus Norditalien.

Geplant sind u.a. Out-of-Home Kampagnen in Skigebieten, intensive Bewerbungen von Direktbuchungen in Kooperation mit Fluglinien (Eurowings) und den ÖBB oder ein Gastspiel des Kulinarik-Festivals „Vollmund“ in Hamburg und Norditalien. Events wie die Austrian Darts Open in der Stadthalle rücken in den Fokus der Bewerbung am britischen Markt, neue Formate in den Bereichen Kultur und Sport sollen generell für mehr Nächtigungen und Wertschöpfung sorgen.

Mit insgesamt 1 Million Euro wird ab Jänner 2026 ein starkes Marketingpaket umgesetzt, um die Tourismusdestination Graz nachhaltig zu stärken.



Rednerinnen und Redner

Landeshauptmann Mario Kunasek

Susanne Haubehofer

GF Erlebnisregion Graz

Alexander Gerlach

Hotel Gollner

Michael Feiertag

GF STG

Begrüßung: **Helmut Marko**, Hotelier & Motorsportchef
Sylvia Loidolt, Vorsitzende Erlebnisregion Graz

Inhalte



Maßnahmen



Zahlen



Video-Rundflug

steiermark.com/foto | steiermark.com/presse | regiongraz.at



Video-Rundflug



aus Zürich

„Wir wissen, dass die Schweizer die Kulinarik lieben, authentische Erlebnisse. Und dass sie viel Wert auf gute Erreichbarkeit legen. Deshalb ist die neuerliche Zusammenarbeit ein perfect match.“

Eva Egger, ÖW Schweiz



aus München

Bayern und Steirer passen wunderbar zusammen. Sie schätzen nicht nur unsere Gastfreundlichkeit, sondern auch unsere hervorragenden Weine. Ich bin stolz, dass unser Restaurant in München als Außenstelle der Steiermark gilt.“

Lukas Grossauer, El Gaucho in München



aus Graz

Die Erreichbarkeit ist bei uns im Tourismus von entscheidender Bedeutung, sowohl per Luft, Straße, Schiene. Ganz besonders wichtig ist die digitale Erreichbarkeit. Die steiermark.com hat ein Re-Design erfahren, wir als Florian Weitzer Hotels sind glücklich, dass wir nun voll dabei sind.

Florian Weitzer, Weitzer Hotels



aus London

Die Engländer werden sicher unser tolles Land, das Grüne Herz, die Steiermark lieben, da es ja so viel zu bieten hat: tolle Kultur, wunderschöne Landschaft, einzigartigen Wein, Weihnachtsmärkte – und Skifahren.

Kurt Macher, Shangri-La The Shard



aus Hamburg

Unser Team vom THW ist 1 x pro Jahr in Graz. Für uns Spieler ist dies mit harter Arbeit, aber auch mit herzlicher Gastfreundschaft verbunden, weswegen wir heuer schon zum 7. Mal hier waren. Nächstes Jahr soll Auflage Nr. 8 folgen. Die Nordlichter lieben Graz und das Grüne Herz, nicht nur unsere Spieler und Funktionäre, auch die Presse. Unsere Fans verbinden den THW Kiel mit Graz. Dass Graz uns mit Vollmund im Mai 2026 besuchen kommt, stellt natürlich einen perfekten Vorgeschmack dar. Eine super Idee.“

Mykola Bylek, THW Kiel



aus Graz für Norditalien

Wir sind sehr viel in Norditalien unterwegs. Jedes Jahr sind wir in Udine, Gorizia, San Donà, Codroipo ... Die Italiener lieben uns, sie lieben unsere Kulinarik, unsere Qualität, unsere Gastlichkeit, die Musik. Einfach die Steiermark.“

Franz Grossauer, Gastronom



aus Berlin

Ich kann so gut punkten hier in Berlin. Die Leute lieben steirischen Wein, die steirische Landschaft, die Kulinarik und vor allem die Gemütlichkeit. Mit den Direktflügen ist es super für alle Berlinerinnen und Berliner, die sich die Landschaft dort gern anschauen, gern im Buschenschank sitzen – und für mich ist es perfekt, weil ich schnell in der Weinregion bin und im Stadion (zeigt auf einen SK Sturm Graz-Aufkleber).

Willi Schlögl, Sommelier in Berlin



Zusammen Graz noch größer denken

Erlebnisregion Graz & STG treten verstärkt gemeinsam auf.

Die Erlebnisregion Graz und die STG/Steirische Tourismus und Standortmarketing GmbH bündeln ihre Kräfte: Gemeinsam werden neue Impulse für die Internationalisierung und eine Flugoffensive gestartet, die Graz noch stärker auf die internationale Landkarte bringt. Dabei sind es vor allem Direktflugdestinationen wie Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Zürich und – ab 21. November – London. Gute Bahnverbindungen gibt es aus z. B. München und Prag - und schneller durch die Koralmbahn nun nach Norditalien.

Geplant sind u.a. Out-of-Home Kampagnen in Skigebieten, intensive Bewerbungen von Direktbuchungen in Kooperation mit Fluglinien (Eurowings) und den ÖBB oder ein Gastspiel des Kulinarik Festivals „Vollmund“ in Hamburg und Norditalien. Events wie die Austrian Darts Open in der Stadthalle rücken in den Fokus der Bewerbung am britischen Markt, neue Formate in den Bereichen Kultur und Sport sollen generell für mehr Nächtigungen und Wertschöpfung sorgen.

Landeshauptmann Mario Kunasek: „Vor allem im Jänner und Februar 2026 sowie in der darauffolgenden Frühjahrssaison wird ein umfangreiches und reichweitenstarkes Marketing-konzept zur Stärkung der Tourismusdestination Graz umgesetzt. Dafür steht insgesamt 1 Million Euro zusätzlich zur Verfügung. Das Land Steiermark fördert diese Aktion mit € 500.000,-, seitens des Tourismusverbandes wird dieser Betrag aus Eigenmitteln verdoppelt. Das große Ziel ist es, gemeinsam mit Partnern, Stakeholdern und Betrieben Graz gemeinsam größer zu denken und auf der internationalen Bühne noch sichtbarer zu machen!“

Sylvia Loidolt, Vorsitzende, und **Susanne Haubehofer**, Geschäftsführerin der Erlebnisregion Graz: „Die Maßnahmen werden gezielt auf den Nah- und Mikromärkten mit guter Flug- und Bahnanbindung ausgespielt, wie z. B. Hamburg, Berlin, München, Frankfurt, Düsseldorf, London, Wien, Zürich, um die Anreise, vor allem per Flugzeug und Bahn, bestmöglich zu kommunizieren. Dabei setzen wir stark auf die Sichtbarkeit im öffentlichen Raum, auf Überraschendes und Kreatives.“

Alexander Gerlach vom Hotel Gollner: „Die Erlebnisregion Graz schreibt erfreulicherweise gute Nächtigungszahlen. Aber es sinkt aufgrund einer massiven Steigerung der Bettenkapazitäten in Graz, allein seit 2022 1.690 Betten mehr, die Auslastung der einzelnen Betriebe. Ein Verdrängungswettbewerb in der Stadt, aber auch darüber hinaus in Graz-Umgebung, ist die Folge. Dies stellt die Betriebe vor große Herausforderungen. Deshalb begrüßen wir als Familienbetrieb jede Maßnahme, die uns hilft, vor allem die ersten drei Monate im Jahr in der Stadt zu beleben.“

„Danke dem Land Steiermark für diese Initiative, die uns diesen gemeinsamen Auftritt ermöglicht. Es kommen noch immer zu wenige Urlaubsgäste per Flugzeug in die Steiermark, damit sich der Radius der Erreichbarkeit erhöht. Und damit die Wertschöpfung steigt, gibt doch der Fluggast im Österreich-Vergleich um 37 % mehr aus als der Auto-Anreisende“, sagt **Michael Feiertag**, Geschäftsführer der STG/Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH.

Die Maßnahmen im Überblick

- Sichtbarkeit im öffentlichen Raum
- Kooperationen mit British Airways und Eurowings Holidays
- Vollmund als Gastspiel in Hamburg und Norditalien
- Events als „Bringer“
- Influencer Marketing

Maßnahmen zum Mehr-Erreichen

Graz und die Steiermark setzen auf Internationalisierung und Flugoffensive

Der Tourismusverband Region Graz verantwortet seit 2021 die Vermarktung der Erlebnisregion Graz mit 32 Gemeinden in Graz, Graz-Umgebung und Voitsberg. Ziel ist es, Stadt und Umland gemeinsam zu positionieren.

Gemeinsam stärker: Erlebnisregion Graz & STG

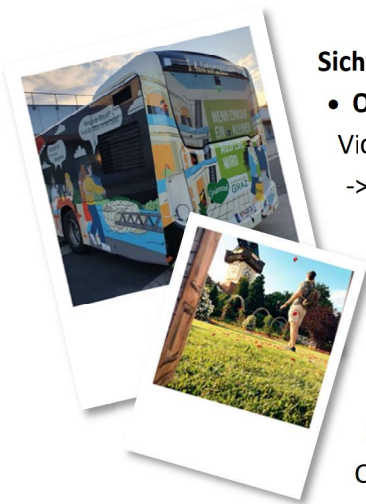
Gemeinsam mit der **Steirischen Tourismus- und Standortmarketing GmbH (STG)** wurden erfolgreiche crossmediale Kampagnen in Österreich und auf wichtigen internationalen Märkten (u. a. Deutschland, Tschechien, Polen, Niederlande, Italien) umgesetzt.

Das Ergebnis: **Nächtigungsrekord 2024**, Platz 2 in der Steiermark bei Nächtigungen, Platz 1 bei Ankünften. Trotzdem führt der Ausbau der Bettenkapazitäten zu sinkender Auslastung und stärkerem Wettbewerb. Um gegenzusteuern, wird **1 Million Euro** in zusätzliche Marketingmaßnahmen investiert – unterstützt vom **Land Steiermark** (50 %) und vom **Tourismusverband Region Graz**.

Fokusbmärkte & Maßnahmen

Die Maßnahmen werden gezielt auf den Nah- und Mikromärkten mit guter Flug- und Bahnanbindung ausgespielt (Hamburg, Berlin, München, Frankfurt, Düsseldorf, London, Wien, Zürich), um die Anreisemöglichkeiten bestmöglich zu nutzen.

Beispiele aus dem Maßnahmenpaket



Sichtbarkeit im öffentlichen Raum

- **Out-of-Home-Kampagnen** in Skigebieten (Salzburg, Tirol) mit emotionalen Graz-Videos auf Premium Screens
-> Ausgespielt wird ein 2025 von **Manuel Bechter** produziertes **Uhrturm-Video**, das bislang rund 9 Mio. Views erreichen konnte. Bechter, gebürtiger Grazer, ist einer **der erfolgreichsten österreichischen Influencer** mit rund 1,6 Mio. Followern auf Instagram.
- **Brandings**: Bus in Klagenfurt (Koralmbahn-Eröffnung) ein Jahr lang, Straßenbahn in Wien ebenfalls ein Jahr lang, Lok mit Graz-Branding Richtung Oberitalien.

Graz hebt ab – Kooperationen mit Eurowings & British Airways

- **Eurowings Holidays mit Fokus Direktflüge**: neue Flug- & Hotel-packages ab Hamburg, Berlin, Düsseldorf mit Kulinarik-Schwerpunkt in Kooperation mit dem Reiseveranstalter Eurowings Holidays begleitet von Social Ads und Newsletter-Kampagnen bis hin zum Branding an Bord der Eurowings-Flüge (On Board Magazin, Branding Tray Table & Servietten etc.).



- **London Calling! British Airways / Euroflyer:** neue Direktverbindung London–Graz ab 21. November 2025, unterstützt mit Onlinekampagnen und Social-Media-Aktionen.

Bereits umgesetzt wurden:

- **Graz in der „Gatwick Collection“**, die Pop-Up-Galerie am Flughafen Gatwick. Jedes Kunstwerk ist von einem Reiseziel der British Airways inspiriert und wurde von acht britischen Künstlern zum Leben erweckt. Graz kann dort gemeinsam mit u.a. Malta, Jersey, Larnaca, Porto, Gran Canaria und Rabat bestaunt werden.
- **Social Media: Weihnachtsmärkte-Kampagne** von BA mit Instagram Posts und Reels (=Kurzvideos) unter dem Motto „**Drinking Glühwein under the Glockenspiel**“



VOLLMUND goes international



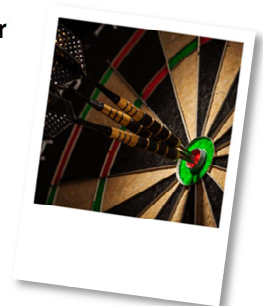
Die Eventreihe **VOLLMUND** verbindet Kulinarik, Licht & Klang an besonderen Orten, für 2026 sind schon Termine von Juni bis Oktober fixiert. 2026 folgen allerdings erstmals auch internationale Editionen, um dort Gusto auf das Original in der Steiermark zu machen:

- **Hamburg:** Dinner auf einer Barkasse mit Spitzenkoch Johann Lafer und regionalen Partnern und Vertretern des THW Kiel (der weltbesten Handballmannschaft)
- **Italien:** „Flying VOLLMUND Dinner“ in der Koralmbahn unter dem Motto „Graz trifft Norditalien“.

Events als Gästebringer

Im Bereich der **Angebots- und Produktentwicklung** liegt der Fokus der Erlebnisregion Graz auf der **Veranstaltungsförderung**. Es werden wichtige Veranstaltungen im Bereich Sport & Kultur unterstützt, die Gäste nach Graz bringen und so für große Wertschöpfung sorgen, z. B.

- **Sport: Austrian Darts Open** (Nationalsport der Briten) **erstmalig 2026 in der Grazer Stadthalle**, Graz Marathon, Austrian Badminton Open, THW Kiel mit Trainingslager. Auch in der **Formel 1** soll es wieder eine stärkere Verbindung zwischen dem Red Bull Ring und Graz geben.
- **Kultur:** Diagonale, Styriarte, Klanglicht und Silvesterspektakel werden unterstützt, neu geplant „Jedermann“-Inszenierung auf der Kasemattenbühne.



Mehr als 120 Veranstaltungen (!) sorgen für Vielfalt in der Erlebnisregion Graz und werden unterstützt.

Digitale Präsenz

Auf den Zielmärkten wird der Fokus auf kreative Online- und Social-Media-Kampagnen gelegt – u. a. mit dem erfolgreichen Influencer **Manuel Bechter** (1,6 Mio. Follower).

Zahlen Daten Fakten Quelle: Landesstatistik Steiermark

Seit Oktober 2021 zählt die Erlebnisregion Graz zu den 11 steirischen Erlebnisregionen. Durch die Bündelung von Kräften und Ressourcen entstanden starke Strukturen, um die Herausforderungen des Tourismus – internationale Konkurrenz, Digitalisierung und Infrastruktur – erfolgreich zu meistern.

Aktuell Tourismusjahr 2025: Nov 2024 – Sept 2025 (noch ohne Okt-Zahlen)

Nächtigungen Stadt Graz: 1.318.063 (+6,6 %)

Nächtigungen Erlebnisregion Graz: 2.019.842 (+3,4 %)

Tourismusjahr 2024: Das Beste aller Zeiten!

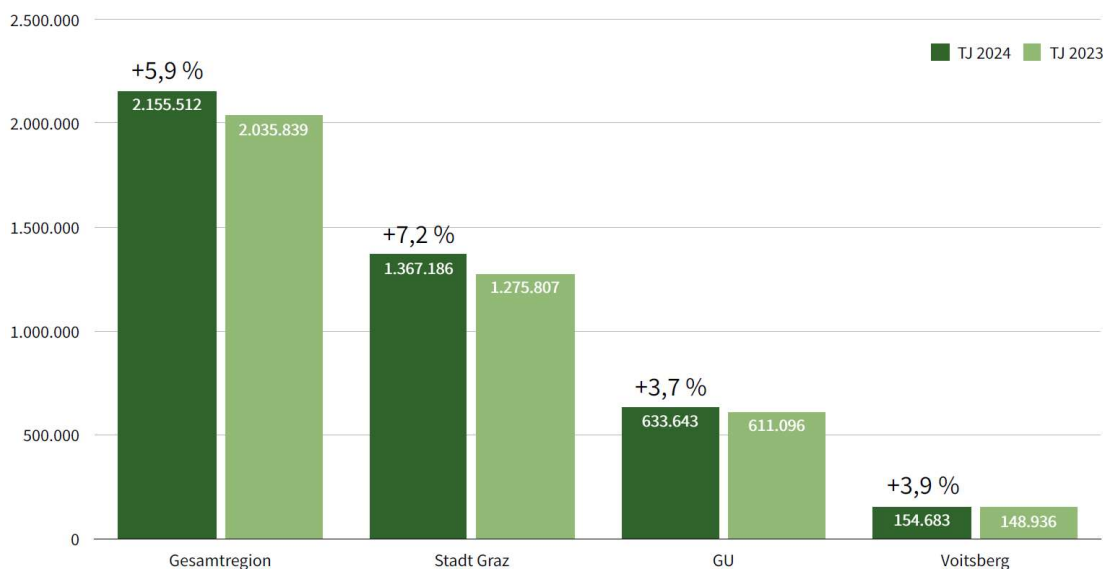
Nächtigungen gesamt Erlebnisregion Graz: 2.155.512 (+5,9 %)

Ankünfte gesamt Erlebnisregion Graz: 1.023.580 (+7,1 %)

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer/AHD: 2,1 Nächte

Stadt Graz als Herz der Region: Nächtigungs-Anteil an der Gesamtregion mit 63 %
1.367.186 Nächtigungen (+7,2 %) | 785.533 Ankünfte (+9,3 %) | AHD: 1,7 Nächte

Grafik: Nächtungsverteilung ER Graz mit 3 Bezirken Stadt Graz | Graz-Umgebung | Voitsberg



Bettenbestand Stadt Graz (Tourismusjahr 2024)

249 Betriebe mit 9.596 Betten (+1.690 seit 2022).

Trotz der positiven Entwicklung bei den Nächtigungen sinkt durch neue Hotelkapazitäten die Bettenauslastung.

Anteil Winter/Sommer Erlebnisregion Graz: 40 % / 60 %

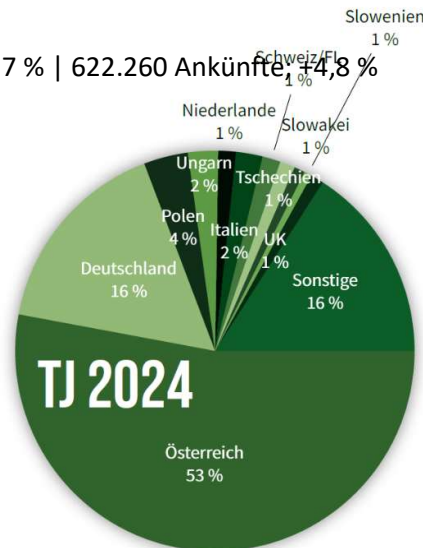
In den Wintermonaten zeigt die Kurve zwar nach oben, weiteres Potenzial ist vorhanden.

Winterhalbjahr 2023/24: 860.771 Nächtigungen; +7,7 % | 401.320 Ankünfte; +10,9 %

Sommerhalbjahr 2024: 1.294.741 Nächtigungen; +4,7 % | 622.260 Ankünfte; +14,8 %

Anteil AT / International: Erlebnisregion Graz

53 % Inland / 47 % International



Highlights & Besonderheiten Erlebnisregion Graz

Top-Sehenswürdigkeiten Graz (2024)

- Schlossberg: 1,08 Mio. Besucher
- Murinsel: 450.000 Besucher
- Schloss Eggenberg (Schloss und Park): 364.500 Besucher
- Winterwelt (Mitte November bis Ende Jänner): 150.000 Besucher

7 x Graz

- Steirische Landeshauptstadt, zweitgrößte Stadt Österreichs
- 2 x UNESCO-Weltkulturerbe (Altstadt & Schloss Eggenberg)
- City of Design & GenussHauptstadt
- 28 Museen & Galerien
- 60.000 Studierende
- Größte Bauerngemeinde Österreichs mit 356 Land- & Forstbetrieben
- Kulinarik-Events: Aufsteirern, Klanglicht, Food Festival, Trüffel-Festival u. v. m.

Sport & Natur in und rund um Graz

- 18 E-Bike-Genussradtouren (Start in der Stadt möglich)
- 35 Wandertouren rund um Graz
- 9 Bike & Hike-Touren
- Geführte Rad- und Wandertouren von Juni bis September

5 Fakten zum Städteurlauber in Österreich

- Mit **ca. 48 Jahren** ist der Städteurlauber **um drei Jahre jünger** als der typische Gast.
- beim Städteurlaub liegt der Anteil an **Erstbesucher mit 26 %** höher als beim allgemeinen Österreich-Gast.
- Motive für Städteurlaub? **Sehenswürdigkeiten/Kultur (77 %)** - mit großem Abstand vorne.
- Neben **Sightseeing** sind **Spazieren** und **Essen gehen** die beliebtesten Aktivitäten beim Städteurlaub.
- **Besonders beliebt** ist ein Städteurlaub während des **Advents** und zu **Ostern**.

Die Daten stammen aus der österreichweiten Gästebefragung T-MONA/Tourismus Monitor Austria. Im Winter 2023/24 (November bis April) und Sommer 2024 (Mai bis Oktober) wurden insgesamt ca. 2.600 Städteurlauber befragt.

